

CS REF International: Neues Kapital aus der letzten Zeichnung bereits investiert

25. Juli 2018

Nach der erfolgreichen Kapitalerhöhung im Juni 2018 wurde das für den Credit Suisse Real Estate Fund International aufgenommene Kapital grösstenteils in zwei Liegenschaften in Dublin (IRL) und Frankfurt (DEU) investiert. Diese Liegenschaften versprechen eine ausgezeichnete Ergänzung des bestehenden Portfolios zu werden, sich günstig auf die Erreichung der Fondsziele auszuwirken und zur Performance beizutragen.

Das an die Bank of Ireland vermietete New Century House befindet sich im Herzen der Innenstadt von Dublin. Mit dieser Transaktion in Höhe von CHF 76 Mio. ist es uns gelungen, eine weitere vollständig vermietete Liegenschaft an einem exzellenten Standort zu erwerben. Dublin zählt nach wie vor zu den dynamischsten Wirtschaftszentren in Europa.

In Zusammenarbeit mit einem deutschen institutionellen Anleger wurde ein Bürogebäude am Theodor-Stern-Kai 1 in Frankfurt erworben. Die hochwertige Liegenschaft wurde 2002 erbaut und ist vollständig mit Langzeitverträgen vermietet. Hauptmieter ist ein bedeutender deutscher Versicherer. Auch diese Liegenschaft ist ein ausgezeichnetes Beispiel für stabile Belegung, einen ausgezeichneten Standort und gute Profitabilität, wodurch sie ausgezeichnet zum Fonds passt.

Neugeldzuflüsse schnell und effizient zu investieren, muss das Ziel jedes Immobilienanlagefonds sein. Mit diesen beiden Liegenschaften konnte kurz nach Abschluss der Zeichnungsperiode der Grossteil des neu aufgenommenen Kapitals produktiv angelegt werden.

Des Weiteren konnte das kürzlich fertiggestellte Landmark-Gebäude The Exchange in Vancouver bereits vollständig an unterschiedliche hochwertige Mieter vermietet werden.

CREDIT SUISSE



Teil des UBS-Konzerns
